Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

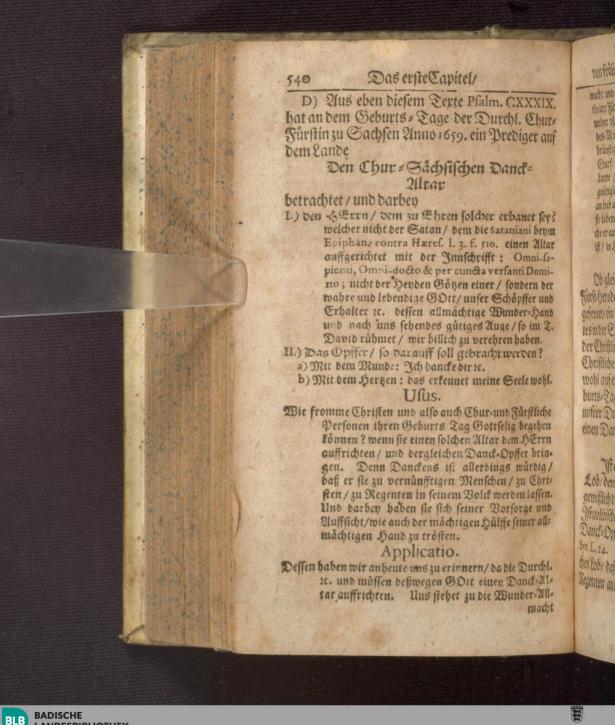
... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus Leipzig, 1693

Applicatio

urn:nbn:de:bsz:31-115592



von frolichen Begebenheiten.

54I

macht und gutige Borforge Gottes gegen diese theure Fürstin zu erkennen und zu preisen. Denn woher ist das werthe teben dieser werthesten tandes-Mutter ic. Anden aber haben wir auch innbrunfig Gott anzuruffen / daß er unsern In. Churf. noch ferner uns zu Trost / und dem gangen tande (so ihres Gebets gentesset) zum besten gnädiglich erhalten und mit vielen guten Segen an teid und Seel überschütten/endlich aber/weum sie tebens-satt und die Zeitihres Abschiedes / welche er aust sein Duch geschrieben hat / vorhanden ist / in himmel aussen wolle.

Exord.

Ob gleich König Pharao und der Dier-Fürst Herodes/spihren Geburts-Tagehemahls gefeuret/ein schlechtes Lob von dem Geiste Gottes in der Schrifft / und ben denen alten Lehrern der Christlichen Kirche haben / so mögen doch Christliche Potentaten und Fürstl. Matronen wohl auf eine gottseligere und besserellet ihre Geburts-Tage celebriren und begehen/wenn sie mit unser Durchl. Landes-Mutter dem HENNY einen Danck-Alltar bauen zc.

Prælog.

Istetwaeine Tugend / ist etwaein Lob/dem dencket nach/Phil. IV, 8. Munist gewistlich der schönsten Tugenden eine/wenn die Istraelitische Kirche dem Höchsten einsfreudiges Danck-Opffer für seine Wohlthat abgestattet/Syr. L, 24. Ein nicht geringes / sondern herrlisches Lob/daß die Unterthanen im A. T. für ihre Regenten an denen monatlichen Festen/ex Ps.

XX,

196 or 20m 21619.ein Jo

Chem folder nim ian/ bem betsteen rel. 1.3.6 pc. im re Junificial; in per cundareim

Gögen einn im BOtt/unia Edip allmädtus Einn des gäriges Lucio billich zu vereinin Af foll gebentein dande der n. erfennet unm Bo

lfo and Courses urts Zag Germ en folden Attents cleichen Danache nis if allerius i feinem Boldwein e fich feiner Jung mächtigen Juhil röffen.

atio. 14 erinneen/konlin en Tote einer India fiehet ju die Andel